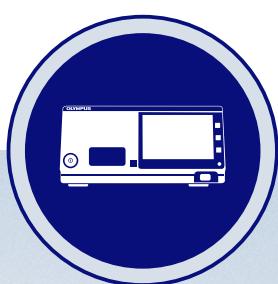


VISERA ELITE III

Eine Plattform, die mit den Anforderungen Ihres Krankenhauses mitwächst



Erwartete Vorteile

All-in-one-Plattform
mit den neuesten
Technologien (4K, 3D, NIR)

Zukunftssicher durch
Software-Upgrades

Interdisziplinärer Einsatz
mit einer Vielzahl
kompatibler Endoskope**

- Die verbesserte Visualisierung mit den neuesten verfügbaren Technologien* der All-in-one-Plattform **kann die OP-Ergebnisse verbessern, die Kosten aufgrund von Komplikationen senken und die Operationszeit verkürzen.**
- Zukunftssichere Plattform** mit breiter Kompatibilität mit künftigen Olympus Technologien, die sich auch per Software-Upgrade nachrüsten lässt, sodass **weniger in neue Hardware investiert werden muss.**
- Geeignet für den **interdisziplinären Einsatz**, z. B. in der Allgemeinchirurgie, Urologie, HNO, Gynäkologie, Thoraxchirurgie und Kardiologie, **bei umfassender Kompatibilität der Endoskope****, was Ergänzungskäufe reduzieren kann.
- LED-Lichtquellen** sind haltbarer, noch energieschonender und haben eine längere Lebensdauer***, was einen **erheblichen Kostenvorteil** bedeutet.

* 4K, 3D, NIR (nahes Infrarot), NBI (Narrow Band Imaging) und PDD (Photodynamische Diagnostik)

** Einschließlich Abwärtskompatibilität mit vorherigen Generationen starrer und flexibler Endoskope

*** Etwa 20-mal länger als Xenon-Lampen

Mehrwerte

VISERA ELITE III bietet Ihnen und Ihrem Personal zahlreiche Vorteile

Wirtschaftlichkeit

Kosten- und Cashflowmanagement

- Kann die Behandlungskosten und die Behandlungsdauer durch Technologie reduzieren.
- Da die Plattform für mehrere Fachrichtungen geeignet ist, müssen in der Regel keine weiteren Endoskopietürme angeschafft werden.
- Flexible Hinzukaufe, die Ihrem Bedarf und Budget entsprechen.

Wert

Effizienz

Prozess- und Workflowmanagement

- Weniger Kabel und Handhabungsschritte zur Vereinfachung des Arbeitsablaufs im OP.
- Kann die Effizienz im OP erhöhen, da weniger Hardware installiert werden muss.
- Zukunftssichere Plattform, die technische Kompatibilität und eine lange Lebensdauer gewährleistet.

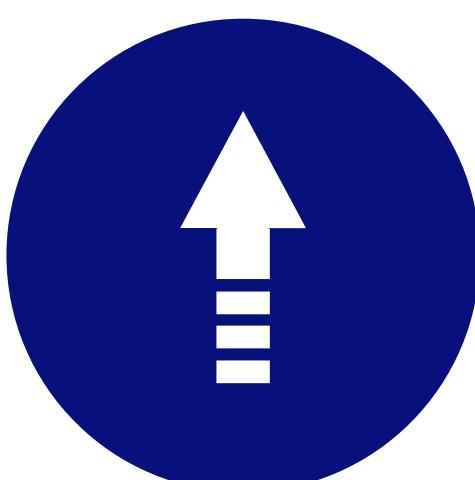
VISERA ELITE III

Eine Plattform, die mit den Anforderungen Ihres Krankenhauses mitwächst

Wie VISERA ELITE III Ihrer Krankenhausorganisation hilft, zukunftsfähig zu werden



Plattform für mehrere Fachrichtungen



Software mit 3D, NIR und PDD nachrüstbar*



Abwärtskompatibel**

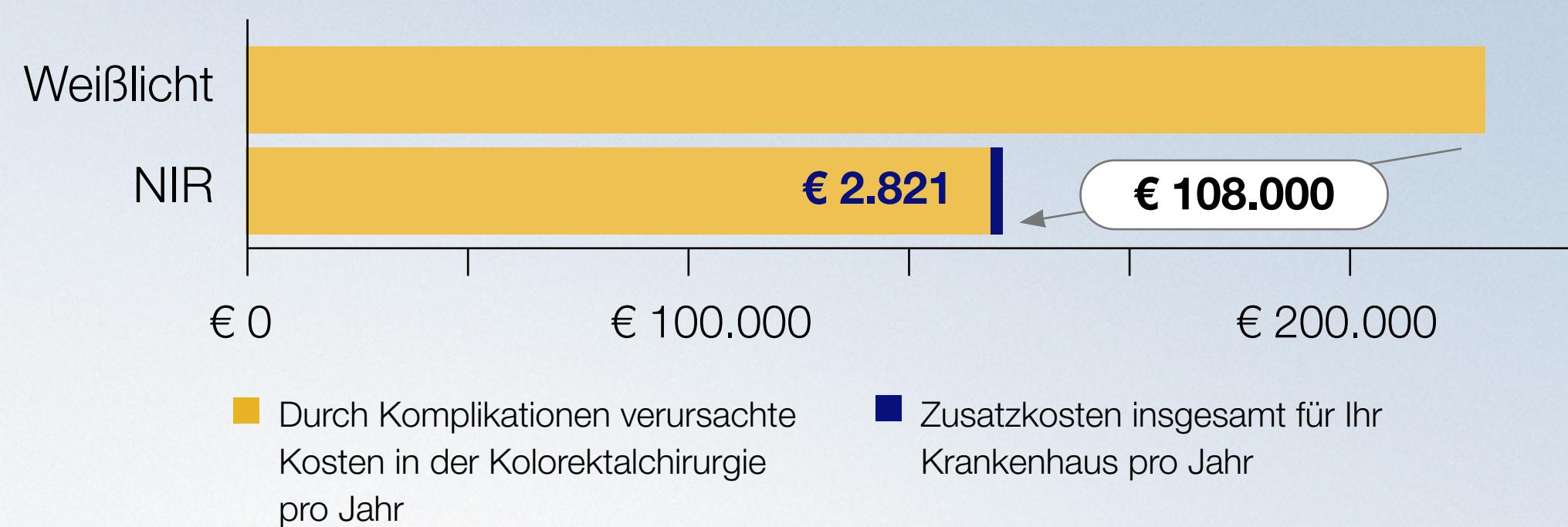


Kompatibel mit künftigen Bildgebungstechnologien für die Chirurgie***

* Demnächst verfügbar ** Mit aktuellen Endoskopen und Kameraköpfen von Olympus *** Über Software-Upgrades

Wirtschaftliche Vorteile durch die NIR-Technologie

Die verbesserte Darstellung mit NIR trägt dazu bei, die Kosten aufgrund von Komplikationen pro Jahr zu senken und damit die Gesamtbetriebskosten zu reduzieren. Dies kann auch die OP-Zeit verkürzen und die Reputation Ihrer Krankenhausorganisation verbessern.



Die obige Grafik basiert auf Daten aus dem Zeitraum 2018 (2) von 1.302 Patienten aus fünf randomisierten kontrollierten Studien in der Kolorektalchirurgie. Die Anastomoseninsuffizienz bei WLI (Weißlicht) betrug 7,8 % und bei NIR 4,7 %. Die durch eine Anastomoseninsuffizienz verursachten Kosten pro Prozedur lagen bei 71.978 €. Bei einem Krankenhaus, das 50 Prozeduren pro Jahr durchführt, belaufen sich die zusätzlichen Kosten, einschließlich der Investitions-, Betriebs- und Wartungs-/Servicekosten, auf insgesamt 2.821 € pro Jahr.

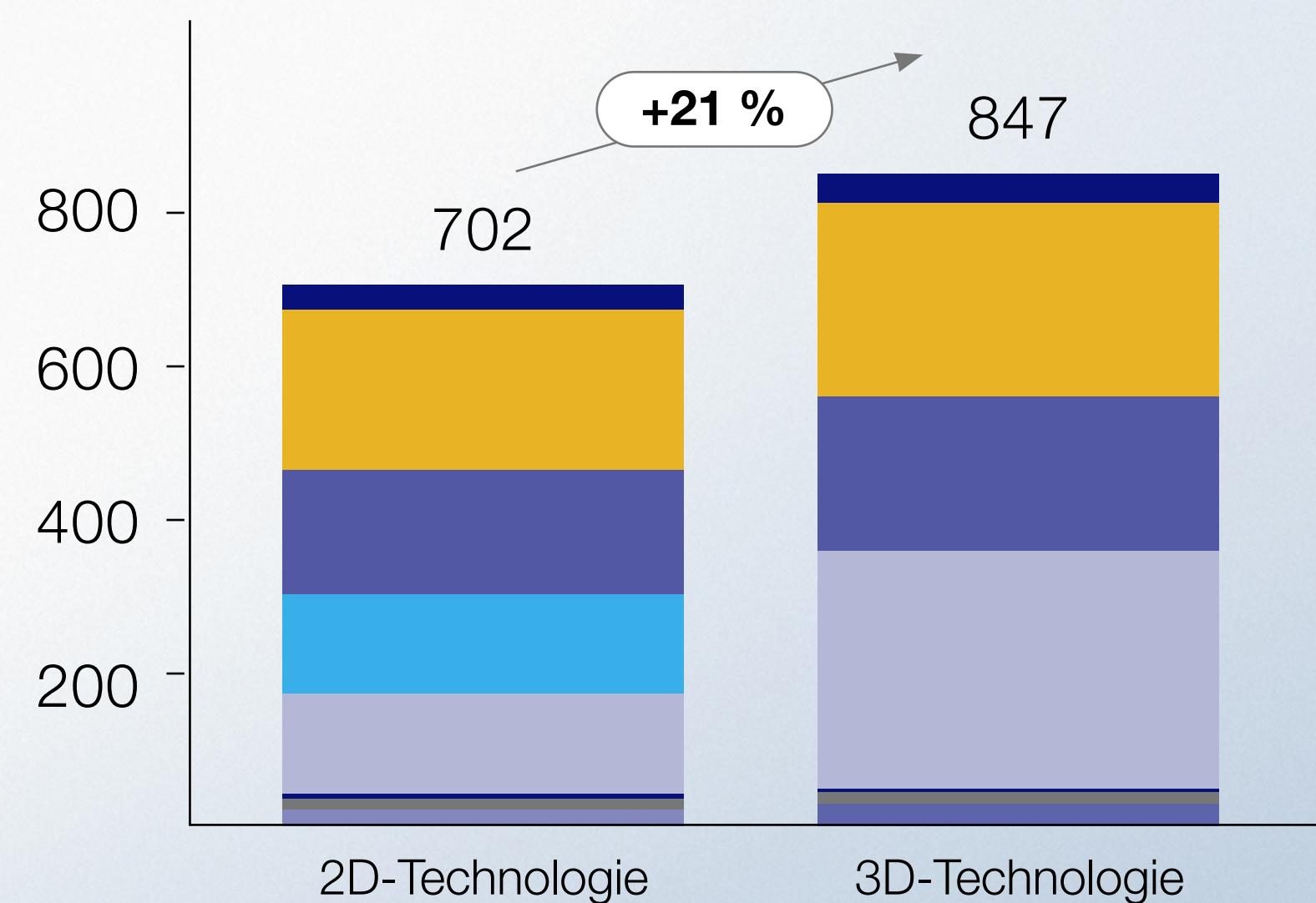
Effizienzvorteile der 3D-Technologie

Eine bessere Visualisierung mit der 3D-Technologie hilft, die Operationszeit zu verkürzen, was die Gesamtzahl der Eingriffe pro Jahr erhöhen und die Einnahmen Ihres Krankenhauses steigern kann.

- Adrenalektomie
- Cholezystektomie
- Leberresektion
- Pyeloplastik

- Radikale Hysterektomie
- Radikale Nephrektomie
- Roux-en-Y-Magenbypass
- Totale laparoskopische Hysterektomie

Anzahl der Prozeduren pro Jahr



Die obigen Angaben basieren auf den Daten aus einem Qualitätsbericht von 2019³; dabei wird davon ausgegangen, dass die eingesparte Zeit zu 100 % für die Durchführung zusätzlicher Prozeduren verwendet wird, und zwar proportional zur Fallmischung bei Beginn: vorbehaltlich personeller und räumlicher Beschränkungen sowie der Durchführung der Baseline-Prozeduren mit 2D.

VISERA ELITE III

Referenzen

1. Gemeinsamer Bundesausschuss, InEK Qualitätsberichte(2020).
2. Blanco-Colino, R. and Espin-Basany, E. Intraoperative Use of ICG Fluorescence Imaging to Reduce the Risk of Anastomotic Leakage in Colorectal Surgery: A Systematic Review and Meta-analysis. *Tech Coloproctol*, 22(1), 15-23. doi:10.1007/s10151-017-1731-8, 2018.
3. La Regina D, Di Giuseppe M, Lucchelli M, Saporito A, Boni L, Efthymiou C, Cafarotti S, Marengo M, Mongelli F. Financial Impact of Anastomotic Leakage in Colorectal Surgery. *J Gastrointest Surg*. Mar;23(3):580-586. doi: 10.1007/s11605-018-3954-z. Epub 2018 Sep 13. PMID: 30215201, 2019.

Lesen Sie mehr dazu unter ...

 www.olympus-europa.com/VISERAELITEIII

Da das medizinische Wissen ständig wächst, können technische Modifikationen oder Änderungen des Produktdesigns, der Produktspezifikationen, des Zubehörs und des Dienstleistungsangebots erforderlich sein.

OLYMPUS

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH
Wendenstraße 20
20097 Hamburg, Deutschland
Telefon: +49 40 23773-4777
Fax: +49 40 23773-503303
E-Mail: kundenberatung@olympus.de
www.olympus.de

OLYMPUS AUSTRIA GES.M.B.H.
Shuttleworthstraße 25
1210 Wien, Österreich
Telefon: +43 1 29101-500
Fax: +43 1 29101-400
E-Mail: endoskopie@olympus.at
www.olympus.at

OLYMPUS SCHWEIZ AG
Richtiring 30
8304 Wallisellen, Schweiz
Telefon: +41 44 94766-81
Fax: +41 44 94766-54
E-Mail: medical.ch@olympus.ch
www.olympus.ch